

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 25 (1907)
Heft: 288

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:
Schweiz: Jährlich Fr. 6
2tes Semester . . . 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . . fr. 6
2^e semestre . . . 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce	Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés
Annoucen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.)	Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.)		

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Schweizerische Emissionsbanken: Notenverkehr; Monatsbilanz; Generalmonatsbilanz. — Banques d'émission suisses: Mouvement de billets; Bilan mensuel; Bilan général mensuel.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1907. 18. November. Die Firma Heinrich Pfister, Handlung in Rorbas (S. H. A. B. Nr. 53 vom 13 April 1883, pag. 405) — Eisen-, Blech-, Quincaillerie-, Glas- und Steingutwaren, Hütte und Kappen — ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

18. November. Die Firma Hch. Bürgi, z. Bären, in Turbenthal (S. H. A. B. Nr. 208 vom 11. Juni 1904, pag. 829) — Gasthofbetrieb und Bierdepot — ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

18. November. Inhaber der Firma Fritz Alchenberger in Uetikon a. See ist Fritz Alchenberger, von Sumiswald (Bern), in Uetikon a. See. Baupengerei und Installationsgeschäft, Handel in Haushaltsartikeln. Im Grossdorf.

18. November. In die Kollektivgesellschaft unter der Firma Degen & Co in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 478 vom 24. November 1906, pag. 1909) ist als weiterer Gesellschafter eingetreten: Leonhard Ascher, von Berlin, in Zürich II. Domizil und Geschäftslokal befinden sich nunmehr in Zürich III, Kernstrasse 53. Der Gesellschafter Bernhard Rubinstein führt die Firma-Unterschrift durch Einzelzeichnung, während Konrad Degen — nunmehr in Zürich III — und Leonhard Ascher kollektiv firmieren. Natur des Geschäftes: Leuchter- und Metallwarenfabrik.

19. November. Inhaber der Firma A. Dannemann in Küssnacht ist Albert Dannemann, von und in Küssnacht. Wirtschaft und Metzgerei. Zum Schiffli.

19. November. Inhaber der Firma Gustav Bollag in Rüti ist Gustav Bollag, von Oberdingen (Aargau), in Rüti. Manufakturwaren, Herren- und Damenwäsche. Zur Traube.

19. November. Unter der Firma Genossenschafts-Zimmerer Zürich und mit Sitz in Zürich hat sich am 4. Oktober 1907 eine Genossenschaft gebildet. Dieselbe bezweckt, Zimmerarbeiten aller Art zu übernehmen und die alljährlich vorkommende Arbeitslosigkeit unter den Zimmerleuten Zürichs zu mindern. Die Genossenschaft besteht aus Mitgliedern der Sektion Zürich des Schweizerischen Zentralverbandes der Zimmerleute. Der Vorstand beschliesst über die Aufnahme von Mitgliedern. Die Mitglieder haben sich mit mindestens einem Anteilschein zu Fr. 5 zu beteiligen. Weitere Beiträge haben sie nicht zu leisten. Ueber den Zinsfuß und die Zeitdauer der Unaukündbarkeit der Anteilscheine beschliesst die Generalversammlung. Der Austritt ist den Genossenschaftern nicht vor Erfüllung etwaiger Verbindlichkeiten der Genossenschaft gegenüber gestattet und muss vier Wochen vor Rechnungsabschluss dem Vorstände schriftlich eingereicht werden. Die Mitgliedschaft erlischt ferner durch Ausschluss oder Tod. Jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen; es haftet dafür nur das Genossenschaftsvermögen. Die Hauptrechnung und Bilanz wird vierteljährlich auf den 1. Januar, 1. April, 1. Juli und 1. Oktober abgeschlossen. Der nach Tilgung laufender Passiven und Verzinsung des Betriebskapitals resultierende Reingewinn wird zu 50 % dem Betriebskapital, zu 25 % dem Reservefonds und zu 25 % den Genossenschaftern zugeteilt. Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand, bestehend aus 5 Mitgliedern und 2 Ersatzmännern, und die Rechnungsrevisoren. Namens der Genossenschaft führen der Präsident, der Vizepräsident und der Geschäftsleiter gemeinsam zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift. Vorstandsmitglieder sind: Wilhelm Arndt, von Hettstett (Preussen), in Zürich III, Präsident; Albert Looser, von Jonschwil (St. Gallen), in Zürich I, Vizepräsident; Johann Riedmann, von Lustenau (Vorarlberg), in Zürich III, Aktuar; Richard Rücker, von Taubach (Weimar), in Zürich V, Quästor; Johann Nietlisbach, von Brunwil (Kt. Aargau), in Zürich V, Beisitzer; und Heinrich Faber, von Koburg-Gota, in Zürich IV, und Johann Wirtländer, von Zürich, in Zürich III, diese zwei Ersatzmänner. Geschäftsleiter ist Rudolf Morf, von Neerach (Kt. Zürich), in Zürich IV. Geschäftslokal: Wasserwerkstrasse 142, Zürich IV.

19. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Wachter & Schmeisser in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 268 vom 29. Oktober 1907, pag. 1857) — Gesellschafterinnen: Marie Wachter-Müller und Sophie Schmeisser-Kurz — hat sich aufgelöst, und es ist diese Firma und damit die Prokura Ernst Wachter-Müller erloschen.

Inhaberin der Firma M. Wachter-Müller in Zürich III, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Marie Wachter geb. Müller, von Straubing (Bayern), in Zürich III. Fabrikation von Patent-Nähkörbchen. Fabrikstrasse 12. Die Firma erteilt Prokura an Ernst Wachter-Müller, den Ehemann der Firmainhaberin.

19. November. Schweiz. Petroleum-Produkte-Lager-Gesellschaft (Société Suisse des Entrepôts de Produits de Pétrole) in Zürich III

(S. H. A. B. Nr. 190 vom 30. Juli 1907, pag. 1357). Die Unterschrift des Carl Julius Sallmann ist erloschen. Der Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft hat Kollektivunterschrift erteilt an Hermann Kuhlmann, von Bremen, in Zürich IV. Die Zeichnung erfolgt kollektiv mit je einem Verwaltungsratsmitglied.

19. November. Inhaber der Firma Jakob Harr in Turbenthal ist Jakob Harr, von Turbenthal, in Gosswil-Turbenthal. Korbwarenfabrikation. In Gosswil (Bahnhofstation Wila).

Bern — Berne — Berna

Bureau Fraubrunnen.

1907. 18. November. Unter der Firma Käseereigenossenschaft Wiggiswil hat sich eine Genossenschaft gebildet, mit Sitz in Wiggiswil. Ihr Zweck besteht in bestmöglicher Verwertung der verfügbaren Milch zur Gewinnung von Molkereiprodukten, sei es durch den Selbstbetrieb einer Käseerei oder durch Verkauf an einen Uebernehmer. Der Gesellschaftsvertrag (Statuten) datiert vom 9. November 1907, und es beginnt der Geschäftsbetrieb am 1. Mai 1908. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt; es kann die Auflösung mit zwei Dritteln Stimmenmehrheit jederzeit beschlossen werden. Mitglied der Genossenschaft (Genossenschafter) ist, wer derselben bei der Gründung beigetreten ist, oder später von der Hauptversammlung aufgenommen wird und die Statuten oder eine darauf Bezug nehmende Beitrittserklärung unterzeichnet hat. Die Mitgliedschaft wird verloren durch freiwilligen Austritt, Tod, Konkurs oder Ausspflandung und Ausschluss. Solange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, steht jedem Mitglied der Austritt frei; er kann jedoch nur auf den Schluss eines Rechnungsjahres stattfinden und muss mindestens 6 Monate vorher dem Vorstände schriftlich angekündigt werden, ausgenommen, wenn beim Absterben eines Genossenschaftsmitgliedes, Verkauf von Liegenschaften, Heirat oder in andern derartigen Fällen der Uebernehmer, Pächter oder Nutzniesser der Liegenschaften sich mit gleichen Rechten und Pflichten an Stelle des Ausgetretenen als Mitglied in die Genossenschaft anmeldet und aufnehmen lässt. In diesem letztern Falle erhält der Ausgetretene den vollen Betrag seines Geschäftsanteiles, während bei sonstigem Austritt oder Verlust der Mitgliedschaft nur 50 % des Geschäftsanteiles, welchen es auf den Zeitpunkt des nächsten Rechnungsabschlusses bezieht, dem Ausgetretenen oder seinen Rechtsvertretern ausbezahlt werden. Der Ausschluss eines Mitgliedes durch die Genossenschaft kann stattfinden bei Lieferung von gefälschter Milch und aus andern wichtigen Gründen im Sinne des Art. 685 O. R. Das zur Erreichung des Gesellschaftszweckes erforderliche Kapital besteht in den Aktiven und Passiven der bisherigen Käseereigenossenschaft Wiggiswil, welches in seinem bisherigen Bestande an die neugegründete Genossenschaft übergeht. Im fernern kann das erforderliche Kapital durch Beiträge der Mitglieder und (wenn und soweit notwendig) durch Darlehen beschafft werden. Das Gesellschaftsvermögen wird in dreissig Stammanteile im Werte von Fr. 200 eingeteilt. Die Verteilung dieser Stammanteile richtet sich nach dem Quantum der in den letzten 10 Jahren von den einzelnen Mitgliedern gelieferten Milch, worüber ein besonderes Verzeichnis aufgestellt worden ist. Immerhin hat jeder Genossenschafter wenigstens einen Stammanteil zu übernehmen. Es kann von der Hauptversammlung auch solchen Personen, welche nicht Mitglieder der Genossenschaft sind (sog. Gastbauern), die Lieferung von Milch in die Käseerei gestattet werden. Die Gastbauern haben den Beitritt schriftlich zu erklären. Sie unterwerfen sich dadurch, sowie schon durch die Tatsache der Milchlieferrung allen einschlägigen Statuten und Reglementsbestimmungen, Beschlüssen und Verträgen der Genossenschaft. Die Gastbauern, Pächter und Nutzniesser der Liegenschaften von Genossenschaftern ausgenommen, haben ein von der Hauptversammlung zu bestimmendes Eintrittsgeld zu bezahlen. Hat die Genossenschaft die Milch einem Uebernehmer verkauft, so ist zur Aufnahme von Gastbauern die Zustimmung des Milchkäufers erforderlich. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben. Die persönliche Haftbarkeit ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung, bestehend aus der Gesamtheit der Genossenschafter, und der aus 5 Mitgliedern bestehende Vorstand. Die Amtsdauer des Vorstandes ist auf 4 Jahre bestimmt. Die Genossenschaft wird im Verkehr mit dritten Personen und vor Gericht durch den Präsidenten und den Sekretär des Vorstandes vertreten, und es führen diese beiden die rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung. Die Genossenschaftsrechnung wird alljährlich abgelegt und auf 1. Mai abgeschlossen. In die Genossenschaftskasse fallen: alljährlich 4 % vom rohen Genossenschaftsvermögen, welches Käseerzwecken dient, 4 % Wertabgang auf den Immobilien und 10 % auf den Mobilien, die Einzahlungen neuer Mitglieder und die Erhöhungen des Stammkapitals. Aus dieser Kasse werden bestritten: Die Zinsen und Amortisationen von Darlehen, die Geschäftsanteile ausschüttender Genossenschafter und die Ausgaben für neue Bauten oder Geräte, welche den Betrag von Fr. 50 übersteigen. Der Rest bildet den Zins oder die Dividende der Stammanteile. Für die erste 4jährige Amtsperiode ist der Vorstand bestellt wie folgt. Es sind gewählt: a. Zum Präsidenten (Hüttenmeister): Rudolf Utiger, Christiansen, von Wiggiswil, Landwirt; b. zum Kassier und Sekretär: Christian Walther, von Wohlen, Landwirt; c. zu Beisitzern: Ernst Utiger, Jakobs, von Wiggiswil, Landwirt; Fritz Utiger, Jakobs, von Wiggiswil, Landwirt; Gottlieb Burri, von Seewil, Landwirt; alle fünf in Wiggiswil.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1907. 16. November. Unter der Firma Sennhüttengessellschaft Ehrlen (Gemeinde Wollerau) hat sich unterm 1. Mai 1907 eine Genossenschaft gebildet, welche am gleichen Tage hogoanen hat. Sitz der Genossenschaft ist Wollerau. Sie bezweckt, die vorteilhafte Verwertung der im Sennereikreise produzierten Milch. Die Genossenschaftsmitglieder sind gleichberechtigt. Ihre Teilrechte sind unveräusserlich und werden

ibnen als Besitzern ihrer Liegenschaften kanzeleisch zugeschrieben. Die Teilrechte gehen im Falle des Verkaufes oder des erbrechtlichen Ueberganges einer Liegenschaft auf den Nachfolger über. Dieser tritt dann in die Rechte und Pflichten der Genossenschaft ein. Bei Teilung einer Liegenschaft wird das betreffende Anteilrecht halbiert. Das nötige Betriebskapital wird durch Anleihen erhoben. Für die Schulden der Genossenschaft haften, soweit deren Vermögen nicht hinreicht, die Genossenschafter persönlich und solidarisch. Von den Genossenschaftern werden im Verhältnis zur Milchlieferung Beiträge für Amortisation der Schulden und zur Deckung der Auslagen erhoben. Die Generalversammlung setzt diese Beiträge fest. Bis zur vollständigen Tilgung der Bauschuld müssen allfällige Ueberschüsse auf Rechnung getragen werden. Die Generalversammlung kann gegen eine von ihr zu bestimmende Taxe Mitglieder aufnehmen. Jedes Mitglied kann aus der Genossenschaft austreten, wenn es seine Verpflichtungen erfüllt hat. Beim Austritt eines Genossenschafers erlischt das betreffende Teilrecht ohne weiteres und ohne Entschädigungsanspruch gegenüber der Genossenschaft. Die Generalversammlung beschliesst über den Austritt und setzt auf Grundlage der genehmigten Jahresrechnung den Beitrag fest, den der Austretende zu leisten hat, wenn Schulden vorhanden sind. Genossenschafter, welche die Statuten nicht halten, können von der Generalversammlung ausgeschlossen werden und verlieren in diesem Falle ihr Anteilrecht und haben der Genossenschaft überdies Entschädigung zu bezahlen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Präsident des Vorstandes ist Peter Meister; Aktuar: Salomon Sigrist, und Quästor: Heinrich Menti; alle auf Ehrlin-Wollerau. Präsident und Aktuar oder Präsident und Quästor führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

19. November. Die Firma A. Bachmann, Hotel und Pension Schönfels, in Feusisberg (S. H. A. B. Nr. 423 vom 26. Dezember 1901, pag. 709), ist infolge Geschäftsabtretung erloschen.

Zug — Zoug — Zugo

1907. 14. November. Aktiengesellschaft für Automobilverkehr im Kanton Zug in Zug (S. H. A. B. Nr. 321 vom 18. August 1904, pag. 1281). Als Präsident wurde gewählt: Fürsprech Hans Hegglin, von und in Menzingen; als Betriebsleiter wurde gewählt: Johannes Trachsler, von Zürich, in Zug. Diese beiden führen für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung.

14. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Hotz & Beckert, Fabrikation automatischer Nähmaschinenadeln-Einfädler, in Zug (S. H. A. B. Nr. 87 vom 9. April 1907, pag. 601) hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendeter Liquidation erloschen.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1907. 19. November. Die Firma R. Brodtbeck-Reiniger, Schreinerrei, in Liestal (S. H. A. B. Nr. 155 vom 15. Juni 1895, pag. 654) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

19. November. Unter dem Namen Gesellschaft des alkoholfreien Volkshauses in Sissach besteht mit dem Sitze in Sissach ein Verein, welcher zum Zweck hat, in Sissach ein Gebäude zu erstellen und zu verwalten, das, entsprechend den Bestrebungen und Grundsätzen des schweizerischen Vereins vom Blauen Kreuz, der Mässigkeit und dem Volkwohl dienen soll. Die Statuten sind am 23. Oktober 1907 festgestellt worden. Mitglied des Vereins ist jeder, der einen oder mehrere Anteilscheine von Fr. 100 zeichnet. Der Besitz eines Anteilscheines schliesst die Anerkennung der Statuten in sich. Mit Genehmigung des Vereinsvorstandes können weitere Mitglieder aufgenommen werden. Das Betriebskapital der Gesellschaft besteht vorläufig aus 125 auf den Namen lautenden Anteilscheinen. Uebertreibungen von Anteilscheinen sind nur mit Genehmigung des Vereinsvorstandes zulässig. Jedes Mitglied hat im Verhältnis seiner Anteilscheine einen entsprechenden Anteil am Vereinsvermögen. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen. Im Falle der Liquidation des Vereins ist ein nach Abzug der Schulden und Rückzahlung der Anteilscheine verbleibender Vermögensüberschuss für Zwecke der Temperenzbewegung und zwar in erster Linie für die Bestrebungen des Vereins vom Blauen Kreuz zu verwenden. Die Organe des Vereins sind: Die Generalversammlung und ein aus 7 Mitgliedern bestehender Vorstand. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens des Vereins führen der Präsident, der Aktuar und der Kassier des Vorstandes kollektiv je zu zweien. Präsident ist Hans Sonn, Pfarrer, von Basel, in Sissach; Aktuar ist J. G. Meyer, Lehrer, von und in Jüdingen; Kassier ist Theodor Breunlin, Fabrikant, von Wilhelmsdorf (Württemberg), in Zuzgen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay.

1907. 18 novembre. La raison Pingoud Jules, à Ferreyres, lait, beurre, fromages et porcs (F. o. s. du c. du 23 septembre 1902, page 1373), est radiée ensuite de départ du titulaire.

Bureau de Grandson.

Rectification. L'inscription du 8 octobre 1907, concernant la société anonyme Harmonia, à L'Auberson, contient entr'autres la disposition suivante: «La société a supprimé de son but la fabrication des pièces à musique et ne s'occupe plus que de la fabrication des limes.» Le mot «que» a été omis dans l'insertion de l'inscription dans le n° 253 de la F. o. s. du c. du 11 octobre 1907, page 1763.

Genf — Genève — Ginevra

1907. 18 novembre. La raison F. Muriset, «Café-brasserie de la Métropole», à Genève (F. o. s. du c. du 15 avril 1898, page 487), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

18 novembre. La raison J. Cabré, coiffeur, à Genève (F. o. s. du c. du 10 juillet 1883, page 819), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

18 novembre. La raison J. Maigre, représentation pour denrées coloniales et spécialités pour confiserie, pâtisserie, boulangerie et divers; commission et consignation, à Genève (F. o. s. du c. du 29 novembre 1906, page 1935), est radiée ensuite du décès du titulaire.

18 novembre. La raison Ch. Becker, commerce de vins en gros, à Genève (F. o. s. du c. du 23 novembre 1887, page 886), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

18 novembre. La raison Albinet Félix, achat et vente de boiseries, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 28 août 1903, page 1382), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

18 novembre. La raison Ad. Knapp, commerce de produits pharmaceutiques en gros, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 15 mai 1906, page 838), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

18 novembre. La raison Marc Badel, entreprise de charpente et menuiserie, à Chêne-Bougeries (F. o. s. du c. du 13 juillet 1883, page 828), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

18 novembre. La raison V. C. Boch, entreprise de camionnages, expéditions, déménagements, à Genève (F. o. s. du c. du 2 avril 1906, page 541), est radiée ensuite de remise de commerce.

18 novembre. Le chef de la maison E. Perrin, à Genève, commencée le 15 novembre 1907, est Eugène-Alois Perrin, d'origine bernoise, domicilié à Genève. Genre d'affaires: Entreprise de camionnages, expéditions et déménagements. Locaux: 23, Rue du Mont Blanc. (Ancien commerce V. C. Bloch.)

18 novembre. La société en nom collectif Morand et Vallentien, hôtel-restaurant, aux enseignes: «Hôtel des Voyageurs» et «Hôtel des Etrangers», à Genève (F. o. s. du c. du 26 septembre 1904, page 1470), a été dissoute dès le 1^{er} octobre 1906. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

18 novembre. La raison E. Koehn, à Genève (F. o. s. du c. du 19 février 1891, page 141), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

La maison est continuée, depuis le 6 décembre 1906, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison E. Koehn, à Genève, par Edouard-Louis Koehn, fils, de Genève, domicilié à Conches (Chêne-Bougeries). Genre d'affaires: Fabrication d'horlogerie de précision. Bureau et ateliers: 2, Place du Port, et 26, Grand Quai. La maison donne procuration à Charles-Guillaume-Edouard Koehn, père, domicilié à Conches.

Edg. Amt für geistiges Eigentum — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle

Marken. — Marques

Eintragungen. — Enregistrements

Nr. 22928. — 16. November 1907, 8 Uhr.

Gebrüder Jörimann, Kaufleute,
Chur (Schweiz).

Weine.



Nr. 22929. — 18. November 1907, 4 Uhr.

Elisabeth Seeger-Schmid, Fabrikantin,
Basel (Schweiz).

Syrup.



Nr. 22930. — 18. November 1907, 8 Uhr.

Erste Tiroler Parfümerie-Fabrik Otto Klement,
emer. Apotheker, Innsbruck-Wilten, Adamgasse Nr. 11,
Innsbruck-Wilten (Oesterreich).

Parfümerien, kosmetische Mittel, ätherische Öle und Extrakte, Crèmes, Pomaden, Haaröle, Haarwasser, Toilettenwasser, Riechmittel, Räuchermittel, Seifen, Seifenpulver, chemische Erzeugnisse für hygienische Zwecke, Desinfektionsmittel.



Nr. 22931. — 18 novembre 1907, 8 h.

W. G. Clarke & Sons, fabricants,
Limehouse (Grande-Bretagne).

Biscuits pour chiens et autres animaux.

(Renouvellement de la marque anglaise n° 265.)

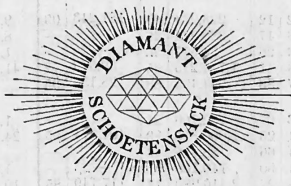


Nr. 22932. — 18. November 1907, 8 Uhr.

Emil Schmid, Kaufmann,
Zürich (Schweiz).

Fassböden.

(Erneuerung mit abgeänderten Produktenangabe von Nr. 1921.)



Nr. 22933. — 18 novembre 1907, 8 h.

Ditisheim & C^o, successeurs de Maurice Ditisheim,
Fabrique Vulcain,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres et parties de montres.

Edwin

Nr. 22934. — 16. November 1907, 8 Uhr.

Rudolf Sarasin & C^o, Fabrikanten,
Basel (Schweiz).

Textilwaren.



Nr. 22935. — 16. November 1907, 8 Uhr.

C. F. Boehringer & Soehne, Fabrikanten,
Mannheim-Waldhof (Deutschland).Häute, Leder, Klebstoffe, Gespinnstfasern; Gummi-, Kautschuk- und
Guttaperchawaren für technische Zwecke, Kork-, Horn- und Celluloid-
waren; Roh- und Halbstoffe zur Papierfabrikation; Posamentier- und
Tapiseriewaren; Sattler-, Riemen- und Täschnerwaren.

BETOSIN

Nr. 22936. — 16. November 1907, 4 Uhr.

Lüdy & C^o (Grosse Apotheke), Fabrikanten,
Burgdorf (Schweiz).Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und
hygienische Zwecke, pharmazeutische Drogen und
Präparate.

Piscogenol

Nr. 22937. — 16. November 1907, 4 Uhr.

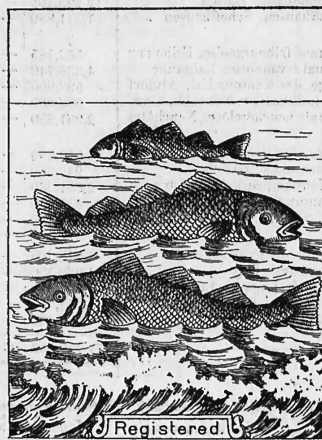
Norddeutsche Wollkämmerei & Kammgarnspinnerei
Bremen-Delmenhorst (Deutschland).Garne, Strumpfwaren und Trikotagen, Web- und Wirk-
stoffe.

Nr. 22938. — 18. November 1907, 8 Uhr.

Hegerle, Sulzer & C^o, Kaufleute,
Zürich (Schweiz).

Baumwoll-, Woll-, Seiden- und gemischte Gewebe.

(Uebersetzung von Nr. 2009 der Firma Steiner & Bryner.)



Löschung.

Nr. 20735. — Gebr. Säuberli, Teufenthal. — Am 16. November 1907,
auf Ansuchen der Hinterleger gelöscht.Notenverkehr zwischen den schweizerischen Emissionsbanken
Mouvement de billets entre les Banques d'émission suisses
im Monat Oktober 1907 — au mois d'octobre 1907

Ordnungs-Nr. de l'ordre	Banken — Banques	Erhaltene eigene Noten Propres billets reçus	An die emittie- rende Bank ge- sandte Noten Billets expédiés à la Banque qui les a émis
		Fr.	Fr.
1	St. Gallische Kantonalbank	80,450	53,050
2	Basellandschaftliche Kantonalbank	20,350	5,000
3	Kantonalbank von Bern	116,900	84,000
4	Banca cantonale ticinese	17,350	600
5	Bank in St. Gallen	130,350	76,700
6	Crédit agricole et industriel de la Broye	33,850	30,500
7	Thurgauische Kantonalbank	36,600	12,250
8	Aargauische Bank	36,300	19,800
9	Toggenburger Bank	6,800	26,450
11	Thurgauische Hypothekbank	8,000	3,250
12	Graubündner Kantonalbank	22,500	168,350
13	Luzerner Kantonalbank	50,750	138,750
15	Appenzell A.-Rh. Kantonalbank	19,000	350
21	Zürcher Kantonalbank	128,850	154,300
23	Bank in Schaffhausen	26,050	—
24	Banca cantonale fribourgeoise	13,400	4,700
26	Banca cantonale vaudoise	60,550	161,750
27	Ersparniskasse des Kantons Uri	10,500	300
28	Kantonale Spar- und Leihkasse von Nidwalden	5,900	700
30	Banca cantonale neuchâteloise	115,750	2,650
32	Schaffhauser Kantonalbank	16,300	16,450
33	Glarner Kantonalbank	15,150	26,500
34	Solothurner Kantonalbank	53,450	25,950
35	Obwaldner Kantonalbank	6,700	200
36	Kantonalbank Schwyz	23,750	—
38	Banca de l'Etat de Fribourg	35,400	77,350
39	Zuger Kantonalbank	17,350	—
40	Banca popolare di Lugano	34,900	63,750
41	Basler Kantonalbank	64,500	42,950
42	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank	8,400	29,500
	Total	1,216,100	1,216,100
	Juli — Juillet	2,306,300	2,306,300
	August — Août	1,106,950	1,106,950
	September — Septembre	1,413,000	1,413,000
	Durchschnitt des I. Semesters 1907 Moyenne du 1 ^{er} semestre 1907	3,539,700	3,539,700

X. Monatsbilanz 1907 der schweizerischen

vom 31.

X^{me} Bilan mensuel de 1907 des banques

du 31

Aktiven

Nr.	Firma — Raison sociale	Kassa — Caisse						Disponibles Guthaben — Créances à vue						Wechselorderungen Créances sur effets de change					
		Gesetzliches Metallgeld ¹⁾		Eigene Noten in Kassa		Noten anderer schweizer. Em.-Banken ²⁾		Uebrigere Kassa-bestände ³⁾		Emissions-Banken u. Zweiganstalten (kompensiert)		Korrespond.-Debitoren		Diverse ⁴⁾		Schweizer-Wechsel ⁵⁾		Wechsel auf das Ausland	
		Espèces ayant cours légal ¹⁾	Propres billets en caisse	Billets d'autres banques d'émission ²⁾	Autres valeurs en caisse ³⁾	Banques d'émission et succursales (compensé)	Correspondants débiteurs	Divers ⁴⁾	Effets sur la Suisse ⁵⁾	Effets sur l'étranger									
		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.		
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	5,469,350	—	130,300	560,900	107,945	37	66,300	90	701,419	70	—	—	2,218,276	75	513,095	84		
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	1,281,460	—	72,600	103,750	29,555	76	64,552	51	659,186	69	—	—	2,074,482	58	161,244	15		
3	Kantonalbank von Bern, Bern	7,915,625	—	250,550	1,309,800	101,652	06	527,125	35	63,203,600	59	—	—	18,566,308	29	8,142,198	06		
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	761,415	—	400	68,000	151,285	17	350,724	40	1,423,796	88	474,399	33	2,023,511	34	390,751	31		
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	7,719,824	26	21,300	439,200	3,694	—	9,987	35	174,346	49	338	91	9,288,632	—	901,586	95		
6	Crédit agr. et indust. de la Broye, Estavayer	390,670	—	2,450	21,500	759	01	110,822	16	52,704	76	5,154	15	693,666	92	—	—		
7	Thurgauische Kantonalbank, Weinfelden	2,245,865	—	82,550	1,365,850	202,931	35	1,141,285	68	1,024,959	41	—	—	6,235,382	57	1,965,547	—		
8	Aargauische Bank, Aarau	2,232,575	—	47,350	303,350	50,562	84	234,042	85	508,027	90	9,648	50	2,794,558	05	957,566	05		
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	630,900	—	43,800	640,550	317,636	79	894,344	09	1,522,422	96	24,314	27	6,361,522	84	510,902	97		
11	Thurg. Hypothekenbank, Frauenfeld	477,435	—	1,200	287,200	68,382	65	596,334	—	1,126,346	80	—	—	1,245,675	15	152,840	30		
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	1,581,660	—	36,150	142,800	37,696	49	344,142	12	223,264	38	181,243	03	9,279,221	99	—	—		
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern	2,600,845	—	563,250	804,400	90,550	52	81,726	17	280,224	26	—	—	3,274,477	80	26,145	50		
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank, Herisau	1,147,765	—	8,900	44,650	13,852	03	215,693	26	34,577	26	—	—	1,256,927	95	38,577	10		
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	12,293,105	—	232,050	3,294,717	292,922	39	234,433	41	1,774,213	35	59,349	72	41,165,118	27	10,168,685	60		
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	1,341,880	—	—	84,750	57,581	—	96,787	88	364,405	88	25,156	35	902,232	74	680,047	27		
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	557,185	—	23,100	19,200	9,954	58	58,996	67	162,700	21	—	—	1,443,198	32	—	—		
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	4,338,740	—	622,500	511,300	79,393	56	1,691,111	25	2,000,859	83	401,571	95	24,116,159	85	53,859	54		
27	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altdorf	593,990	—	3,500	30,130	6,353	25	48,584	66	88,808	43	—	—	613,307	84	—	—		
28	Kant. Spar- u. Leihkasse v. Nidwald, Stans	383,390	—	750	1,350	8,710	30	158,661	60	140,108	91	—	—	1,090,318	46	54,634	55		
30	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	2,961,880	—	35,500	392,350	418,353	19	698,136	27	2,416,280	14	117,749	85	10,777,715	39	945,195	75		
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	1,059,195	—	26,450	286,250	16,213	90	58,038	89	228,256	11	47,909	27	1,740,109	79	25,376	84		
33	Glerner Kantonalbank, Glarus	946,380	—	34,700	82,250	51,251	70	135,867	57	127,410	96	—	—	876,813	80	333,312	69		
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	2,031,260	—	81,300	233,350	38,139	53	444,194	84	638,687	86	206	44	2,742,786	76	8,436	—		
35	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	415,555	—	3,800	39,700	7,166	73	166,772	43	459,472	24	—	—	503,802	40	—	—		
36	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	1,243,180	—	15,900	22,950	21,791	73	333,396	79	359,231	26	—	—	2,243,679	59	7,976	—		
38	Banque de l'Etat de Fribourg	1,912,205	—	200,000	91,500	78,277	91	433,803	02	8,472,114	29	109,525	05	11,303,255	37	—	—		
39	Zuger Kantonalbank, Zug	4,238,180	—	28,700	184,300	19,175	81	242,325	52	467,016	63	—	—	2,988,934	75	68,603	15		
40	Banca popolare di Lugano, Lugano	1,507,345	—	12,950	47,250	17,345	22	132,662	58	1,765,236	47	175,449	44	1,884,435	80	167,175	00		
41	Basler Kantonalbank, Basel	4,048,765	—	18,700	475,750	87,203	24	1,402,250	82	2,123,268	19	—	—	22,023,413	86	4,308,285	62		
42	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank, Appenzell	383,435	—	14,550	42,000	7,397	38	51,787	18	115,698	26	—	—	1,216,279	65	214,514	65		
		71,710,559	26	2,615,350	11,931,047	2,393,755	46	11,024,892	22	92,638,647	10	1,635,016	26	195,254,206	87	30,502,487	75		
				88,650,712	16					105,298,555	58					264,153,078	26		

¹⁾ Inkl. Guthaben bei der Nationalbank. ²⁾ Scheidemünzen, fremde Münzen und Noten. ³⁾ Inkl. ausstehende Platzwechsel und Schuldseheine.
⁴⁾ Compris l'avoir à la banque nationale. ⁵⁾ Monnaies d'appoint, billets et monnaies étrangers. ⁶⁾ Compris effets sur place non rentrés.

Passiven

Nr.	Firma — Raison sociale	Noten-Emission		Andere fällige Schulden — Autres engagements à vue														Wechsel	
		Emission de billets		Autres engagements à vue														Engagements su	
		Noten- Zirkulation	Eigene Noten in Kassa	Giro- und Checks-Conti	Depositen und Kassascheine	Emissionsbanken u. Zweiganstalten (kompensiert)	Korresponden- ten-Kreditoren	Konto-Korrent- Kreditoren ¹⁾	Diverse ²⁾	Eigenwechsel	Noten in Umlauf	Proptes billets en caisse	Comptes de virements et de chèques	Bous de caisse et de dépôts	Banques d'émission et succursales (compensé)	Correspondants créanciers	Comptes courants créanciers ¹⁾	Divers ²⁾	Billets à ordre à terme
		Fr.	Fr.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	12,169,700	130,300	650	16	—	—	256,354	39	163,841	90	9,710,684	04	—	—	—	—	—	—
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	2,677,400	72,600	—	—	—	—	8,383	78	123,537	59	—	—	—	—	—	—	—	—
3	Kantonalbank von Bern, Bern	16,669,450	250,550	—	—	—	—	25,560	45	2,986,735	77	91,461,108	45	—	—	—	—	—	—
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	1,779,600	400	—	—	—	—	90,342	60	1,713,131	73	3,534,858	24	672	—	2,411,000	—	—	—
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	16,588,600	21,400	—	—	—	—	—	—	—	—	1,161,300	76	3,214	—	—	—	—	—
6	Crédit agr. et indust. de la Broye, Estavayer	867,550	2,450	—	—	—	—	7,094	34	4,059	06	262,911	72	267	75	—	—	—	—
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	4,317,450	82,550	—	—	—	—	147,790	83	348,475	87	—	—	—	—	—	—	39,844	05
8	Aargauische Bank, Aarau	5,012,650	47,350	—	—	209,269	75	180,846	68	324,437	84	5,271,231	09	—	—	—	—	—	—
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	856,200	43,800	—	—	—	—	226,942	23	1,171,058	52	9,082,410	79	1,015	—	—	—	—	—
11	Thurg. Hypothekenbank, Frauenfeld	818,800	1,200	—	—	—	—	489,519	55	776,612	20	3,188,707	30	240	—	1,600,000	—	—	—
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	3,563,850	36,150	—	—	—	—	61,766	65	359,711	02	4,086,724	56	6,319	56	—	—	—	—
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern	4,936,750	563,250	798,294	70	25,462	30	120,837	96	924,304	25	3,510,411	46	—	—	—	—	—	—
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank, Herisau	2,681,100	8,900	—	—	—	—	50,469	50	70,924	01	2,032,241	48	—	—	—	—	—	—
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	26,367,950	232,050	12,560,739	27	1,159,257	43	117,648	58	381,067	38	19,456,226	38	—	—	—	—	—	—
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	3,100,000	—	36,937	75	—	—	33,568	63	204,735	64	1,652,512	58	225	—	—	—	—	—
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	1,261,900	23,100	—	—	—	—	8,414	38	138,229	24	751,742	42	382	—	30,000	—	—	—
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	9,677,500	622,500	34,877	97	—	—	271,690	—	735,614	82	32,683,912	11	4,632	—	—	—	—	—
27	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altdorf	1,346,500	3,500	—	—	—	—	24,560	31	32,971	45	—	—	—	—	—	—	—	—
28	Kant. Spar- u. Leihkasse v. Nidwald, Stans	889,250	750	—	—	378,354	59	6,076	10	36,040	65	527,168	18	—	—	—	—	—	—
30	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	7,064,500	35,500	—	—	—	—	196,980	32	1,310,104	17	7,393,681	08	—	—	—	—	—	—
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	2,264,550	26,450	23,102	98	—	—	15,397	85	351,483	61	1,482,490	34	—	—	—	—	—	—
33	Glerner Kantonalbank, Glarus	2,115,300	34,700	—	—	20,468	55	19,999	46	74,623	45	1,721,326	82	2,590	—	—	—	—	—
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	4,398,700	81,300	186,640	61	—	—	86,464	14	324,614	62	3,716,122	14	—	—	—	—	—	—
35	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	896,200	3,800	—	—	—	—	—	—	29,344	47	258,562	—	—	—	—	—	—	—
36	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	2,714,100	15,900	—	—	8,800	—	43,813	59	64,017	16	2,079,047	96	—	—	—	—	—	—
38	Banque de l'Etat de Fribourg	4,383,400	200,000	—	—	—	—	151,229	71	—	—	27,695,519	73	—	—	—	—	—	—
39	Zuger Kantonalbank, Zug	2,657,150	28,700	—	—	206,182	14	168,177	16	7,633	99	2,496,943	26	8,959	75	—	—	—	—
40	Banca popolare di Lugano, Lugano	3,652,050	12,950	—	—	—	—	186,845	78	2,568,918	24	1,277,196	33	3,676	46	—	—	—	—
41	Basler Kantonalbank, Basel	8,581,300	18,700	2,271,762	90	—	—	409,816	60	1,253,139	56	10,051,329	77	—	—	—	—	—	—
42	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank, Appenzell	868,450	14,550	—	—	42,300	—	—	—	—	—	454,662	95	—	—	—	—	—	—
		155,127,900	2,615,350	15,713,006	34	2,050,094	76	3,355,591	57	16,479,268	21	247,001,033	94	32,193	52	4,080,844	05	—	—
		157,743,250	—	—	—	—	—	254,631	188	34	—	—	—	—	—	25,326,373	93	—	—

Emissionsbanken (inklusive Zweiganstalten)

Oktober 1907.

d'émission suisses (y compris les succursales)
octobre 1907.

Actif

Andere Forderungen auf Zeit — Autres créances à terme										Feste Anlagen — Placements fixes								Ausstehendes Dotations- und Aktienkapital		Total	Nr.		
Wechsel mit Faustpfand *)		Konto-Korrent-Debitoren		Schuldscheine ohne Wechselverbindlichkeit		Hypothekendarlehen		Effekten		Diverse *)		Mobilien und Immobilien		Kommanditen		Gesellschafts-Conti		Capital non versé de dotation et sur actions					
Avances sur nantissement *)		Comptes courants débiteurs		Créances sans engagement par lettre de change		Créances hypothécaires		Effets publics		Divers *)		Meubles et immeubles		Commandites		Comptes d'ordre (charges)							
Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.				
44,634	70	14,722,787	25	8,495,004	87	82,322,646	04	5,539,802	32	—	—	155,755	10	—	—	4,026,012	89	—	—				
510,574	45	1,197,031	87	2,686,971	55	56,971,354	45	3,331,635	—	—	—	30,302	20	—	—	2,930,739	30	—	—				
1,684,836	72	31,589,720	33	6,014,589	93	3,017,752	22	20,702,007	41	—	—	2,891,551	60	—	—	3,026,991	56	—	—				
335,000	—	21,589,606	62	—	—	1,720,083	10	3,957,411	70	2,967	25	70,000	—	329,428	70	481,170	36	—	—				
2,483,167	45	1,387,140	58	21,400	—	—	—	3,651,363	28	500,000	—	6,382	45	—	—	462,521	38	—	—				
18,107	85	2,412,096	91	—	—	41,192	70	1,326,934	05	—	—	138,286	99	29,075	—	94,775	42	—	—				
507,500	—	17,553,790	67	6,057,139	45	141,041,026	84	8,150,443	90	—	—	536,145	26	—	—	9,252,628	22	—	—				
1,991,000	—	8,505,093	53	2,230,324	80	40,715,267	05	3,434,335	75	—	—	149,000	—	—	—	1,671,818	07	—	—				
1,645,295	80	34,776,903	96	9,324,282	12	17,922,990	58	3,013,422	74	—	—	840,440	41	—	—	505,358	02	—	—				
29,686	10	14,259,395	50	3,543,009	75	104,719,264	80	1,408,423	50	—	—	772,876	60	—	—	6,387,461	85	—	—				
14,100	—	12,895,107	—	2,094,082	95	29,343,822	30	8,318,619	85	—	—	288,193	35	—	—	1,163,761	22	—	—				
3,438,064	95	17,987,722	60	44,087,729	95	15,512,386	99	8,275,039	95	—	—	1,408,743	83	254,000	—	3,421,426	50	—	—				
—	—	2,548,544	90	17,339,901	95	1,986,348	10	2,907,436	60	—	—	42,370	61	—	—	714,208	05	—	—				
9,121,923	55	36,728,010	49	14,926,116	25	207,051,975	73	13,486,386	74	301,790	—	1,138,506	79	132,209	50	10,229,990	18	—	—				
1,363,303	50	7,027,605	68	3,158,090	20	573,000	—	4,234,715	47	—	—	271,100	—	165,973	40	528,788	91	—	—				
—	—	2,475,374	70	14,125	—	93,724	70	1,328,654	25	—	—	505,789	28	112,475	80	69,097	48	—	—				
5,053,404	05	33,988,482	74	11,181,025	95	2,716,478	15	11,475,764	50	1,470,891	45	1,030,079	88	114,500	35	661,778	97	—	—				
77,000	—	2,421,465	48	5,080,107	55	2,464,070	29	3,509,405	—	62,739	51	138,000	—	—	—	302,446	98	—	—				
245,560	—	1,416,756	83	3,103,649	07	1,772,171	69	1,919,073	—	25,000	—	—	—	—	—	272,307	05	—	—				
4,347,535	10	12,320,268	84	3,588,364	30	32,403,698	90	4,441,732	02	9	—	307,734	30	—	—	2,088,160	54	—	—				
595,791	02	4,937,604	62	2,717,899	30	16,829,462	76	3,486,590	55	—	—	233,937	69	—	—	1,018,526	93	—	—				
380,000	—	1,891,952	77	2,161,932	75	10,340,771	34	8,268,193	75	—	—	46,100	—	—	—	1,043,338	70	—	—				
302,835	—	3,988,419	73	13,284,768	01	53,079,614	47	6,576,870	20	—	—	208,792	38	—	—	2,607,569	48	—	—				
285,500	—	1,578,056	84	1,525,155	63	5,642,043	63	829,680	—	—	—	14,371	25	—	—	21,785	49	—	—				
190,900	—	2,177,422	70	8,986,214	57	9,468,169	04	4,247,433	10	47,000	—	182,338	60	—	—	776,873	46	—	—				
540,205	10	30,700,448	31	1,553,526	65	21,215,432	66	11,451,498	—	144,888	50	1,166,623	62	365,170	20	4,170,580	83	—	—				
295,558	30	12,127,842	31	12,121,416	34	11,140,793	58	3,322,076	50	—	—	82,505	92	—	—	1,494,358	40	—	—				
2,458,300	—	3,236,006	32	—	—	5,543,054	95	4,652,056	08	—	—	507,329	02	—	—	169,276	90	—	—				
—	—	8,238,192	69	7,368,119	50	70,591,328	76	3,078,606	50	—	—	452,066	60	—	—	2,889,218	65	—	—				
433,000	—	952,981	85	5,036,416	—	602,741	19	1,666,000	—	—	—	—	—	—	—	261,376	26	—	—				
38,396,383	64	350,634,834	62	197,701,384	39	946,842,668	01	161,991,611	44	2,555,285	71	13,669,323	82	1,502,832	95	62,774,347	85	—	—				
1,659,725,784. 17										77,936,504. 62													

1,659,729,784. 17

77,936,504. 62

*) Inkl. Wechsel zum Inkasso. *) Inkl. Warrants und basellandschaftl. Gantrödel. *) Inkl. Liquidationen und Restanzen. — Guthaben bei der Nationalbank; Spezialkonto Notenrückgang
 *) Compris les effets à l'encaissement. *) Compris les warrants et les Gantrödel de Bâle-Campagne. *) Compris liquidations et soldes. — Avoir à la banque nationale, compte spécial retrait de billets de banque.

Aktiven
Actif

2,195,764,634 79

Passif

sschulden effets de change		Andere Schulden auf Zeit — Autres engagements à terme										Eigene Gelder — Fonds propres				Dotations- und Aktienkapital Capital-actions et de dotation				Nr.					
Tratten und Acceptationen		Konto-Korrent- Kreditoren		Sparkassa- einlagen		Depositscheine und Obligationen		Feste Anleihen		Diverse *)		Reservefonds		Gesellschafts- Conti		Einbezahlt		Ausstehend			Total				
Traites et acceptations		Comptes courants créanciers		Dépôts en caisse d'épargne		Bons de dépôts et obligations		Emprunts fixes		Divers *)		Fonds de réserve		Comptes d'ordres (produits)		Versé		Da							
Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.				
5,087	35	6,000,000	—	32,124,761	95	42,721,550	—	—	—	—	—	3,074,916	95	2,716,385	08	16,000,000	—	—	—	125,074,231	82				
—	—	788,196	17	9,815,416	55	43,666,300	—	—	—	—	—	1,973,000	—	2,980,606	27	10,000,000	—	—	—	72,105,440	36				
1,651,152	45	6,394,280	40	—	—	9,005,500	—	15,000,000	—	108,015	—	1,000,000	—	4,391,886	60	20,000,000	—	—	—	168,944,239	12				
1,151,200	—	1,453,384	74	11,276,128	90	7,852,712	03	—	—	—	—	20,000	—	855,520	92	2,000,000	—	—	—	84,188,951	16				
—	—	313,984	75	—	—	—	—	—	—	—	—	1,800,000	—	1,232,485	59	9,000,000	—	—	—	30,070,985	10				
—	—	32,859	01	1,287,379	56	1,536,942	28	—	—	—	—	230,000	—	196,682	20	1,000,000	—	—	—	5,338,195	92				
1,752,409	25	12,253,308	93	22,929,901	12	138,026,496	—	—	—	—	—	3,070,000	—	9,144,319	30	5,000,000	—	—	—	197,112,545	35				
535,611	80	909,596	70	10,510,988	30	34,396,500	—	—	—	—	—	600,000	—	1,833,088	23	6,000,000	—	—	—	65,831,520	39				
6,655,042	58	—	—	14,990,726	36	29,740,138	85	—	—	—	—	3,122,650	—	1,085,122	95	12,000,000	—	—	—	78,975,107	28				
2,331,437	70	3,470,642	65	12,272,513	15	90,071,928	95	—	—	—	—	3,030,000	—	5,073,930	50	12,000,000	—	—	—	135,075,532	—				
97,722	75	—	—	15,839,314	80	25,288,500	—	—	—	—	—	2,000,000	—	2,603,806	34	2,000,000	—	—	—	65,943,865	68				
743,000	—	2,044,670	25	43,473,225	—	33,148,000	—	2,500,000	—	518,800	—	1,895,500	—	3,904,228	10	8,000,000	—	—	—	107,106,734	02				
33,594	70	—	—	9,868,316	67	9,970,841	85	—	—	—	—	494,668	12	1,088,696	48	2,000,000	—	—	—	28,299,752	81				
1,787,891	45	4,003,039	85	64,267,859	21	181,047,900	—	—	—	732,872	70	10,582,500	—	10,134,502	16	30,000,000	—	—	—	362,631,504	41				
1,599,942	72	2,312,320	23	—	—	5,862,844	—	—	—	—	—	950,000	—	625,331	73	4,500,000	—	—	—	20,878,418	28				
—	—	—	—	1,289,369	10	500,181	50	—	—	—	—	370,000	—	100,257	35	2,400,000	—	—	—	6,873,575	99				
—	—	—	—	—	—	38,412,946	75	—	—	—	—	3,700,000	—	3,364,228	37	12,000,000	—	—	—	101,507,902	02				
4,500	—	571,133	81	10,868,197	71	1,158,000	—	—	—	—	—	330,000	—	350,545	51	750,000	—	—	—	15,439,908	79				
1,850,000	—	3,205,197	42	15,367,216	96	27,503,686	41	—	—	—	—	205,273	27	368,393	36	500,000	—	—	—	10,592,441	46				
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,200,000	—	3,133,797	24	10,000,000	—	—	—	78,260,668	60				
100,386	30	1,334,519	70	3,496,935	24	18,555,300	—	—	—	—	—	320,000	—	866,996	65	4,500,000	—	—	—	33,337,612	67				
37,741	40	—	—	19,765,526	55	—	—	—	—	—	—	500,000	—	929,019	80	1,500,000	—	—	—	26,720,296	08				
2,910	43	2,109,529	28	31,274,435	95	34,805,551	38	—	—	—	—	1,582,000	—	2,698,962	13	5,000,000	—	—	—	86,267,390	70				
—	—	—	—	3,676,143	68	5,761,080	65	—	—	—	—	247,481	31	120,549	53	5,000,000	—	—	—	11,498,161	64				
—	—	—	—	14,874,118	41	7,586,243	80	—	—	—	—	654,000	—	784,415	92	1,500,000	—	—	—	30,824,456	84				
—	—	—	—	—	—	9,342,280	83	12,336,350	—	10,247	60	2,305,149	37	3,605,316	51	21,000,000	—	—	—	98,900,054	51				
1,890,000	—	1,409,407	15	12,058,655	30	20,065,900	—	—	—	—	—	500,000	—	1,644,478	46	2,000,000	—	—	—	45,182,087	21				
20,899	—	1,465,969	25	4,795,428	92	3,166,142	68	—	—	—	—	500,000	—	625,796	72	2,000,000	—	—	—	20,275,873	38				
2,005,000	—	3,065,484	18	11,428,421	84	69,087,350	—	—	—	—	—	1,050,000	—	2,882,863	95	15,000,000	—	—	—	127,105,168	38				
—	—	3,586,317	76	4,987,970	—	—	—	—	—	—	—	114,500	—	429,426	71	500,000	—	—	—	10,998,177	42				
24,245,529	88	66,017,085	23	355,041,434	30	907,045,787	96	29,836,350	—	1,369,935	30	47,421,639	02	69,681,599	71	218,650,000	—	—	—	—	—				
1,389,310,592 79																						117,103,229 73		218,650,000 —	

Banques d'émission suisses.

Bilan général mensuel du 31 octobre 1907

comparé avec le mois précédent.

Passif.	30 septembre		31 octobre	
	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
Billets en mains de tiers	151,489,570	—	143,196,852	56
Propres billets et autres billets en caisse	10,983,430	—	14,546,397	44
Emission de billets	162,473,000	—	157,743,250	—
Comptes de virement et de chèques	14,975,791	03	15,713,006	34
Bons de caisse et de dépôts	1,954,253	90	2,050,094	76
Banques d'émission et succursales (compensé)	3,725,125	56	3,355,591	57
Correspondants créanciers	16,891,031	25	16,479,268	21
Comptes-courants créanciers	251,020,253	49	247,001,033	94
Divers	99,116	27	32,193	52
Autres engagements à courte échéance	288,665,571	50	284,631,188	34
Billets à ordre	5,898,844	05	4,080,844	05
Traites et acceptations	24,536,281	92	24,245,529	88
Engagements par effets de change	30,435,125	97	28,326,373	93
Comptes-courants créanciers	72,937,583	94	66,017,085	23
Dépôts en caisse d'épargne	386,152,977	50	385,041,434	30
Bons de dépôts et obligations	903,183,459	64	907,045,787	96
Emprunts fixes	29,836,350	—	29,836,350	—
Divers	1,307,309	65	1,369,935	30
Autres engagements à terme	1,398,417,680	73	1,389,310,592	79
Fonds de réserve ordinaire et extraordinaire	47,114,339	02	47,421,639	02
Comptes d'ordre	64,374,187	—	69,681,590	71
Capital versé	208,650,000	—	218,650,000	—
Fonds propres	320,138,526	02	335,753,229	73
Capital non versé	—	—	—	—
Actif.	2,195,129,904	22	2,195,764,634	79
Couverture légale des billets en circulation	63,905,160	—	62,051,160	—
Espèces disponibles	9,147,524	01	9,659,399	26
Propres billets	2,710,100	—	2,615,350	—
Bil. d'aut. banq. et av. à lachamb. d. comp. compte B	8,273,329	63	11,931,047	44
Autres valeurs en caisse	2,721,134	61	2,393,755	46
Caisse	86,757,248	25	88,650,712	16
Banques d'émission et succursales (compensé)	8,194,177	47	11,024,892	22
Correspondants débiteurs	95,999,144	11	92,638,647	10
Divers	1,793,967	15	1,635,016	26
Créances à courte échéance	105,987,288	78	105,298,555	58
Effets escomptés sur la Suisse (y compris endossement)	201,706,353	56	195,254,206	87
Effets sur l'étranger	33,742,950	87	30,502,487	75
Avances sur nantissement (y compris warrants)	45,652,536	84	38,396,383	64
Créances sur lettres de change	281,101,841	27	264,153,078	26
Comptes-courants débiteurs	353,228,162	11	350,634,834	62
Obligations sans engagement par lettres de change	187,665,473	37	197,701,384	39
Créances hypothécaires	941,959,364	49	946,842,668	01
Effets publics	162,026,517	64	161,991,611	44
Liquidations et divers	2,598,135	07	2,555,285	71
Autres créances à terme	1,647,477,652	68	1,659,725,784	17
Mobilier et immobilier	13,255,677	27	13,659,323	82
Commandites et participations	1,341,851	—	1,502,832	95
Comptes d'ordre	59,208,345	02	62,774,347	85
Placements fixes et comptes d'ordres	73,805,873	29	77,936,504	62
Capital non versé	—	—	—	—
Actif	2,195,129,904	22	2,195,764,634	79

Schweizerische Emissionsbanken.

General-Monats-Bilanz vom 31. Oktober 1907

verglichen mit dem Vormonat.

Passiven.	30. September		31. Oktober	
	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
Noten in Händen Dritter	151,489,570	—	143,196,852	56
Eigene und andere Noten in Kassa	10,983,430	—	14,546,397	44
Noten-Emission	162,473,000	—	157,743,250	—
Giro- und Checks-Konti	14,975,791	03	15,713,006	34
Depositen- und Kassascheine	1,954,253	90	2,050,094	76
Emissionsbanken u. Zweiganstalten (kompensiert)	3,725,125	56	3,355,591	57
Korrespondenten-Kreditoren	16,891,031	25	16,479,268	21
Konto-Korrent-Kreditoren	251,020,253	49	247,001,033	94
Diverse	99,116	27	32,193	52
Andere kurzfristige Schulden	288,665,571	50	284,631,188	34
Eigen-Wechsel	5,898,844	05	4,080,844	05
Tratten und Acceptation	24,536,281	92	24,245,529	88
Wechsel-Schulden	30,435,125	97	28,326,373	93
Konto-Korrent-Kreditoren	72,937,583	94	66,017,085	23
Sparkassa-Einlagen	386,152,977	50	385,041,434	30
Depositen-Scheine und Obligationen	903,183,459	64	907,045,787	96
Feste Anleihen	29,836,350	—	29,836,350	—
Diverse	1,307,309	65	1,369,935	30
Andere Schulden auf Zeit	1,398,417,680	73	1,389,310,592	79
Reservefonds, ordentlicher u. ausserordentlicher	47,114,339	02	47,421,639	02
Gesellschafts-Konti	64,374,187	—	69,681,590	71
Eingezahltes Kapital	208,650,000	—	218,650,000	—
Eigene Gelder	320,138,526	02	335,753,229	73
Ausstehendes Kapital	—	—	—	—
Aktiven.	2,195,129,904	22	2,195,764,634	79
Gesetzliche Bardeckung der Notenzirkulation	63,905,160	—	62,051,160	—
Verfügbare Barschaft	9,147,524	01	9,659,399	26
Eigene Noten	2,710,100	—	2,615,350	—
Not. and. Bank. u. Guth. b. d. Abrech.-Stelle. Conto B	8,273,329	63	11,931,047	44
Uebrig. Kassabestände	2,721,134	61	2,393,755	46
Kassa	86,757,248	25	88,650,712	16
Emissionsbanken u. Zweiganstalten (kompensiert)	8,194,177	47	11,024,892	22
Korrespondenten-Debitoren	95,999,144	11	92,638,647	10
Diverse	1,793,967	15	1,635,016	26
Kurzfristige Guthaben	105,987,288	78	105,298,555	58
Diskonto-Schweizer-Wechsel (inkl. Inkasso)	201,706,353	56	195,254,206	87
Wechsel auf das Ausland	33,742,950	87	30,502,487	75
Wechsel mit Faustpfand (inkl. Warrants)	45,652,536	84	38,396,383	64
Wechselforderungen	281,101,841	27	264,153,078	26
Konto-Korrent-Debitoren	353,228,162	11	350,634,834	62
Schuldscheine ohne Wechselverbindlichkeit	187,665,473	37	197,701,384	39
Hypothekar-Anlagen	941,959,364	49	946,842,668	01
Effekten (öffentliche Wertpapiere)	162,026,517	64	161,991,611	44
Liquidationen und Divers	2,598,135	07	2,555,285	71
Andere Forderungen auf Zeit	1,647,477,652	68	1,659,725,784	17
Mobilien und Immobilien	13,255,677	27	13,659,323	82
Kommanditen und Beteiligungen	1,341,851	—	1,502,832	95
Gesellschafts-Konti	59,208,345	02	62,774,347	85
Feste Anlagen und Gesellschafts-Konti	73,805,873	29	77,936,504	62
Ausstehendes Kapital	—	—	—	—
Aktiven	2,195,129,904	22	2,195,764,634	79

Annoncen-Pacht:
Radolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zurich, Bern, etc.

Schweizerische Bundesbahnen

Kreis III

Konkurrenz-Eröffnung

Die Kreisdirektion III der Schweizerischen Bundesbahnen in Zürich eröffnet hiermit Konkurrenz über die Lieferung folgender Gusswaren:

- Zirka: 35,000—65,000 kg Eisenguss (Maschinenguss usw.),
 » 5,000—15,000 » Barrieren, Drehscheiben- und Kranen-
 bestandteile,
 » 3,000—9,000 » Ofenbestandteile,
 » 10,000—20,000 » Gegengewichte für Barrieren und Weichen,
 » 1,000—9,000 » Gusseisenlagen für Weichen und Kreuzungen,
 » 5,000—7,000 » Feuerlochsutensilien,
 » 160,000—200,000 » Bremsklötze, (3102:)
 » 35,000—60,000 » Roststäbe für Lokomotiven usw.

Die Ablieferung hat sukzessive, im Laufe des Jahres 1908, nach Massgabe der von dem Vorstände der Werkstätte der Schweizerischen Bundesbahnen in Zürich aufzugebenden, jeweiligen Bestellungen zu erfolgen.

Angebote auf die ganze Lieferung oder auf einzelne Teile, den Preis per 100 kg franko Bahnhof Zürich, einschliesslich etwa notwendiger Verpackung, enthaltend, sind verschlossen und mit der Aufschrift: «Angebot für Lieferung von Gusswaren», längstens bis zum 5. Dezember 1907 der Kreisdirektion III der Schweizerischen Bundesbahnen in Zürich einzureichen. Die Angebote sind für die Submittenten bis zum 15. Januar 1908 verbindlich.

Die Qualitäts- und Lieferungsvorschriften können bei dem Vorstände der Werkstätte S. B. B. in Zürich bezogen werden. Die vorstehenden, sowie die Lieferungsvorschriften, die den Interessenten auf ihr Verlangen zugesandt werden, sind in den Angeboten ausdrücklich anzuerkennen.

Zürich, den 18. November 1907.

Kreisdirektion III
der Schweizerischen Bundesbahnen.

Schweizerische Bundesbahnen

Kreis III

Konkurrenz-Eröffnung

Die Kreisdirektion III der Schweizerischen Bundesbahnen in Zürich eröffnet hiermit Konkurrenz über den Verkauf der nachstehend aufgeführten **Altmaterialialergebnisse** der Werkstätte Zürich zur sukzessiven Abnahme während des Jahres 1908:

- Zirka 350,000—500,000 kg Schmelzeisen,
 » 70,000—100,000 » Gusseisen, (3101:)
 » 80,000—120,000 » Bremsklötze,
 » 140,000—200,000 » Eisen- und Stahldehnpäne,
 » 30,000—50,000 » Roststäbe und verbrannter Guss.

Die näheren Abnahmebedingungen können bei dem Vorstände der Werkstätte der Schweizerischen Bundesbahnen in Zürich bezogen werden.

Angebote auf das Ganze oder einzelne Positionen, enthaltend, die Angabe des Preises für je 100 kg franko Bahnhof Zürich, ausschliesslich allfällig notwendiger Verpackung, sind verschlossen und mit der Aufschrift: «Angebote für Altmaterialien der Werkstätte S. B. B. Zürich», längstens bis zum 5. Dezember 1907 der Kreisdirektion III der Schweizerischen Bundesbahnen in Zürich einzureichen. Die Angebote sind für die Submittenten bis zum 21. Dezember 1907 verbindlich.

Unsere aufgestellten Bedingungen sind in der Offerte ausdrücklich anzuerkennen.

Zürich, den 18. November 1907.

Kreisdirektion III
der Schweizerischen Bundesbahnen.

Papierhandlung en gros

A. Jucker, Nachf. v. (173.)

Jucker-Wegmann, Zürich

Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons.



Union-Zeiss-Vertikal-Registratur

zum Ordnen und Aufbewahren der Korrespondenz.

Billiger und sicherer als alle sonstigen Registratur-Methoden.

Vorteile:

1. Kein Lochen der Schriftstücke mehr.
2. Jeder Kunde, jede Sache etc. haben ihren besonderen Falter.
3. Ein- und ausgehende Korrespondenzen liegen zusammen.
4. Jedes Schriftstück im Nu gefunden. (2013!)

Illustrierter Katalog Nr. 200 kostenlos u. portofrei.

Rüegg-Naegeli & Cie.

Zürich I, Bahnhofstrasse 27

(Abteilung: Union-Zeiss, Generalvertretung für die Schweiz).

Brasserie Jurassienne

Siège social: Delémont

Assemblée générale des actionnaires

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire sur samedi, 14 décembre 1907, à 2 heures après-midi, à l'Hôtel du Soleil, à Delémont.

Tractanda:

- 1^o Examen et approbation des comptes et du bilan pour le VIII^e exercice (1^{er} octobre 1906 à 30 septembre 1907). (3104.)
- 2^o Rapport des contrôleurs.
- 3^o Décision sur l'emploi du bénéfice de l'exercice écoulé.
- 4^o Décharge au conseil d'administration et à la direction.
- 5^o Election de deux contrôleurs et d'un suppléant pour l'exercice 1907/1908.
- 6^o Ratification d'acquisitions d'immeubles et de constructions.
- 7^o Imprévu.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport de Messieurs les contrôleurs seront déposés dans les bureaux de la société, à la disposition des actionnaires, 8 jours avant l'assemblée.

Pour exercer son droit de vote, chaque actionnaire est tenu de déposer ses actions dans les bureaux de la société, deux jours au moins avant l'assemblée ou justifier suffisamment de sa possession d'actions.

Delémont, le 19 novembre 1907.

Le conseil d'administration.

Achat de céréales indigènes

Le commissariat central des guerres a l'intention d'acheter des céréales indigènes (froment, épautre et avoine) de la récolte de cette année.

Les intéressés peuvent se procurer les prescriptions pour ces fournitures auprès de l'office soussigné, auquel les offres doivent être adressées sous pli cacheté, affranchi et muni de la souscription: «Soumission pour céréales indigènes», d'ici au 5 décembre 1907. (3058.)

Berne, le 12 novembre 1907.

Commissariat central des guerres.

Toggenburger Bank

Lichtensteig, St. Gallen, Rorschach, Rapperswil, Wil u. Flawil

Wir sind, solange Bedarf, Abgeber von

4 1/4 % Obligationen

auf 1—3 Jahre fest, al pari

mit nachheriger gegenseitiger Kündigungsfrist auf 6 Monate. Die Ausgabe erfolgt kostenfrei in runden Beträgen von Fr. 500 an, auf den Namen oder Inhaber lautend, mit Semester- oder Jahres-Coupons. (1938-)

Die Direktion.

500 % Ersparnis
gegen
elektr. Bogenlicht

Kinley-Licht

Petrol-Presslicht. Ganz gefahrlos für

Fabriken, Werkstätten

Bahnhöfe (30761)

Strassen, Plätze

Transportable Montagelampen

Man verlange Prospekte 3
und Referenzen-Liste

Im In- u. Ausland bei Eisenbahnen,
städtischen Behörden, Fabriken etc.
bestens eingeführt.

350 Kerzen 2 Cts. per Stunde.	
800 » 4 » » »	
1500 » 6 » » »	

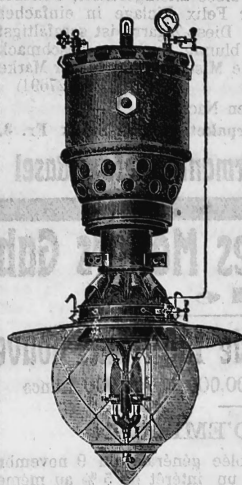
Kinley-Licht- und Apparatebau-

Gesellschaft m. b. H.

Frankfurt am Main

Lieferung ab Fabrik Dübendorf-Zürich

General-Vertreter: J. Weil-Olf, Basel



Davoser Dampfwaschanstalt A. G.

Davos-Platz

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hierdurch zu der Freitag, den 6. Dezember 1907, nachmittags 4 Uhr, im Kurhaus Davos, kleiner Konzertsaal, stattfindenden

II. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

(3100)

Traktanden:

- 1) Protokoll.
- 2) Bericht des Verwaltungsrates.
- 3) Bericht der Rechnungsrevisoren.
- 4) Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
- 5) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
- 6) Wahl des Verwaltungsrates und der Rechnungsrevisoren.
- 7) Vollmachtserteilung an den Verwaltungsrat zum Verkauf von Liegenschaften.
- 8) Verschiedenes.

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen 10 Tage vor der Generalversammlung im Bureau der Gesellschaft und am Tage der Generalversammlung zur Einsicht der Aktionäre auf.

In der Generalversammlung sind diejenigen Aktionäre stimmberechtigt, welche ihre Aktien oder Depotscheine 3 Tage vor der Generalversammlung bei der Bank für Davos hinterlegt haben.

Davos, 16. November 1907.

Für den Verwaltungsrat,

Der Präsident:

Der Direktor:

Schlie.

H. Hellenbroich.

Brauerei Haldengut, Winterthur

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag, den 12. Dezember 1907, nachmittags 3 Uhr
in der Brauerei Haldengut, Winterthur

Traktanden:

- 1) Abnahme von Geschäftsbericht und Rechnung über das 19. Betriebsjahr, nebst Bericht der Kontrollstelle.
- 2) Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes.
- 3) Décharge-Erteilung an den Aufsichtsrat und die Verwaltung.
- 4) Neuwahl von drei Mitgliedern des Aufsichtsrates und eventuell Ersatzwahl für den verstorbenen Herrn Hs. Ernst-Ziegler.
- 5) Wahl der Mitglieder der Kontrollstelle und Honorarbestimmung für die bisherigen Funktionäre.

Geschäftsbericht und Rechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 2. Dezember an für die Aktionäre im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf. Ebendasselbst, sowie bei der Schweiz. Kreditanstalt in St. Gallen können von diesem Tage an bis zum 11. Dezember gegen Ausweis über den Aktienbesitz Eintrittskarten zur Generalversammlung und gedruckte Geschäftsberichte bezogen werden. (3119)

Winterthur, den 19. November 1907.

Namens des Aufsichtsrates,

Der Präsident: Schöllhorn.

Es ist erreicht

Alle Raucher möchte ich auf diese alteingeführte, beliebte Spezialmarke, Sumatra mit feiner Felix Einlage in einfacher Ausstattung aufmerksam machen. Diese Zigarre ist sorgfältig gearbeitet, überaus würzig und blumig, mild an Geschmack und Aroma. — Die sehr gelungene Mischung hat dieser Marke überall Eingang verschafft. (27691)

— Versand franko gegen Nachnahme. —

Per 100 Stück Fr. 10. — Musterpaket von 25 Stück Fr. 3.

Basler Cigarren-Versandhaus: Hermann Kiefer, Basel

Société anonyme des Métiers Gabler

Bâle

Emission de 2000 actions de 100 francs nouvelles pour porter le Capital de 500,000 à 700,000 francs

CONDITIONS D'EMISSION

Suivant résolution prise en assemblée générale du 9 novembre les 2000 actions nouvelles auront droit à un intérêt de 5% au même titre que les 2500 anciennes mais avant ces dernières, ensuite elles participeront aux bénéfices nets de la société dans les mêmes proportions que les 5000 actions anciennes.

Les 2000 actions nouvelles auront en outre, en cas de liquidation de la société, le droit d'être remboursées au pair par préférence aux 5000 actions anciennes.

Toutefois la société est autorisée à racheter à raison de fr. 100 par titre quand bon lui semblera, les privilèges accordés tant aux souscripteurs des 2000 actions nouvelles à émettre qu'aux détenteurs des 2500 actions souscrites anciennes — en affectant à ce rachat 10% des bénéfices annuels prélevés sur le solde mis à la disposition de l'assemblée générale.

Après le rachat des privilèges en question les 7000 actions se trouveront sur un pied de parfaite égalité.

Les anciens actionnaires ont, jusqu'au 25 novembre 1907, la préférence pour la souscription à raison de 2 nouvelles actions pour 5 anciennes. (31051)

Les bulletins de souscription devront être adressés au siège de la société 6, Aeschengraben, à Bâle.

Le versement du montant de la souscription devra être effectué en francs effectifs sur simple avis:

au Comptoir d'Escompte de Mulhouse, à Mulhouse.

ou à la Banque commerciale de Bâle, à Bâle.

Bâle, le 11 novembre 1907.

Le conseil d'administration.

Elektrische Strassenbahn Altstätten-Berneck und Elektrizitätswerk A.-G.

EINLADUNG

zur

XV. ausserordentlichen Generalversammlung

auf Montag, den 9. Dezember 1907, nachmittags 3 Uhr, im Gasthaus zum «Freihof» in Berneck. (3110.)

Traktanden:

- 1) Antrag des Verwaltungsrates betreffend Erhöhung des Aktienkapitals.
- 2) Verschiedenes und Umfrage.

Gemäss § 17 der Statuten müssen zur Beschlussfassung über Erhöhung des Aktienkapitals mindestens zwei Drittel aller Aktien an der Generalversammlung vertreten sein, weshalb wir angesichts der Wichtigkeit vorstehender Traktanden möglichst vollständiges Erscheinen der Herren Aktionäre erwarten.

Die Zutrittskarten zur Versammlung sind gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis spätestens Freitag, den 6. Dezember, mittags 12 Uhr, zu beziehen in:

Berneck: bei Herrn Gemeindeamman Gallusser.

Altstätten: im Bureau der Gesellschaft im Schönthal.

Der Ausweis über den Aktienbesitz ist zu erbringen durch Hinterlage der Titel im Original, durch Depositenschein einer Bank oder Amtsstelle oder durch schriftliche Erklärung des Besitzers.

Altstätten, den 19. November 1907.

Der Verwaltungsrat.

NB. Die Zutrittskarten zur Generalversammlung berechtigen zur Fahrt an den Versammlungsort auf unserer Strassenbahn.

Société anonyme du Grand Hôtel du Lac de Joux au Pont

(Vallée de Joux)

Dans sa séance du 30 octobre 1907, l'assemblée générale des actionnaires a décidé la dissolution de la société et sa liquidation qui a été confiée au conseil d'administration. (3103)

En conséquence et en conformité de l'art. 665 du code fédéral des obligations, sommation est faite aux créanciers de la société de produire leurs créances au bureau du notaire J. Guignard, à Sentier (Vallée de Joux).

Zürcher Depositenbank

Zürich, Tiefenhöfe 8

Vorschüsse auf kurante Wertpapiere

Ausführung von Börsenanträgen im In- und Auslande

Besorgung von Kapitalanlagen (2626;)

Eröffnung laufender Rechnungen

Diskonto und Inkasso von in- und ausländischen Wechseln

Schweizerische Bundesbahnen

Kreis IV

Konkurrenz-Eröffnung

Die Kreisdirektion IV der schweizerischen Bundesbahnen in St. Gallen eröffnet hiemit Konkurrenz für den Verkauf von nachbenannten Altmaterialeinrichtungen ihrer Werkstätten, lieferbar im Laufe des Jahres 1908:

Quantität-Approximativ:

Schmelzeisen	kg	200,000—220,000
Drehspähne (Eisen und Stahl)	»	140,000—150,000
Maschinenguss	»	50,000—60,000
Bremsklotzguss	»	90,000—100,000

Nähern Aufschluss über die Verkaufsbedingungen erteilen die Werkstätten in Rorschach und in Chur. (3114;)

Angebote auf das Ganze oder einzelne Positionen sind verschlossen unter der Aufschrift «Angebote für Altmaterialeinrichtungen der Werkstätten der S. B. B. Kreis IV» bis 10. Dezember 1907 der Kreisdirektion IV der schweizerischen Bundesbahnen in St. Gallen einzureichen.

Die Submittenten bleiben bis 31. Dezember 1907 an ihre Angebote gebunden.

St. Gallen, den 20. November 1907.

Die Kreisdirektion IV.

Christlicher Buch- und Kunstverlag Carl Hirsch

Aktien-Gesellschaft

in Zürich

Den Inhabern der Prioritäts-Aktien unserer Gesellschaft wird es hiermit freigestellt, auf die Prioritäts-Aktien Nr. 1—400, welche mit 20% eingezahlt sind, die restliche Einzahlung auf den vollen Nominalbetrag bis zum 30. November 1907 zu leisten.

Diejenigen Inhaber der Prioritäts-Aktien unserer Gesellschaft, welche bis zum 30. November 1907 von dem vorerwähnten Rechte keinen Gebrauch gemacht haben, werden aufgefordert, weitere 55% des Nominalbetrages ihrer Aktien bis zum 31. Dezember 1907 einzubezahlen.

Sämtliche Einzahlungen haben an die Gutenberg Bank für graphische Unternehmungen in Zürich stattzufinden. (3118;)

Zürich, den 20. November 1907.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

Carl Kraemer.

Kapital-Gesuch

Prosperierendes Geschäft der Zentralschweiz sucht festes Anleihen von

Fr. 100 Mille

gegen hypothekarische Sicherstellung ersten Ranges. Agenten ausgeschlossen. Gefl. Offerten unter Z. 5375 Lz an (3099)

Haasenstein & Vogler, Luzern.



Erstklassiger, selbständiger
Schaufenster-Dekorateur
sucht sich zu verändern. Prima
Referenzen. Offerten sub Chiffre
Z L 12461 an (3108;)
Rudolf Mosse, Zürich.

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbücher. Erfolg garantiert. Verl. Sie Gratisprospekt H Frisch, Bücherexperte, Zürich. B 15.

Junger Mann, der sich etablieren will, sucht leistungsfähiges Haus zum Einkauf von feineren (3109;)

Brautausstattungen

Kaufe nur gegen bar
Offerten unter Chiffre Z G 12457
an die Annoncen-Expedition
Rudolf Mosse, Zürich.



Georges-Jules Sandoz

Rue Léopold Robert 48

Chaux-de-Fonds

Fabrique spéciale
d'horloges
pour parti-
culiers.
(3077)
Premières marques
Catalogue gratis.

Kaufe Partiewaren

aller Art. (3106;)

G. Weiss, Basel, Petersgraben 71.